



Bettina Hagedorn
Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

 (030) 227 – 73 832

 (030) 227 – 76 920

 bettina.hagedorn@bundestag.de

Pressemitteilung

Berlin, 11.11.2024

Bettina Hagedorn empfängt 3 Ostholsteiner Gäste zur 37. SPD-Betriebs- und Personalrätekonferenz in Berlin

(Im Anhang finden Sie Fotos zur freien Verfügung der teilnehmenden Betriebsräte)

Seit 20 Jahren lädt die SPD-Bundestagsabgeordnete Bettina Hagedorn traditionell engagierte Betriebs- und Personalräte aus Ostholstein zur bundesweiten und stets prominent besetzten Betriebsräte-Konferenz der SPD-Bundestagsfraktion nach Berlin ein, die immer ein- bis zweimal Mal pro Jahr im Reichstagsgebäude stattfindet. Schon am 24. Juni 2024 hatte Bettina Hagedorn sich mit drei engagierten Betriebs- und Personalräten zum Gedankenaustausch anlässlich der 36. Konferenz im Reichstag getroffen und konnte am 11. November erneut im aktuell turbulenten politischen Berlin drei Betriebsräte aus Ostholstein persönlich im Reichstagsgebäude unter dem **Motto „Künstliche Intelligenz in der Arbeitswelt – Potenziale nutzen, Rechte schützen“** treffen.

Bettina Hagedorn: „**Die letzte Woche hätte im Bundestag mit der Entlassung von FDP-Minister Lindner nicht spannender sein können und die aktuelle Debatte zu Neuwahlen und deren Folgen beschäftigt alle Menschen und selbstverständlich auch gerade alle Beschäftigten, die in Betriebs- und Personalräten für ihre Kolleginnen und Kollegen Verantwortung tragen. Insofern hatten sich meine drei Gäste - Andrea Koch-Link und Corinna Bentfeldt vom Betriebsrat der Mühlenbergklinik Holsteinische Schweiz in Bad Malente-Gremsmühlen ebenso wie der Betriebsratsvorsitzende der Ameos Kliniken Ostholstein vom Klinikum Eutin Heiko Rauter – bereits in den frühen Morgenstunden auf den Weg nach Berlin gemacht, um u.a. von Gesundheitsminister Prof. Dr. Karl Lauterbach einen Kurzvortrag über ‚Die Bedeutung von KI für den Gesundheitssektor‘ zu**

hören, der alle Teilnehmenden für diese für die Gesundheitsberufe wichtige Thematik sensibilisierte und zur Diskussion anregte. Neben den 160 Betriebsräten, die direkt in Berlin an der Konferenz teilnahmen, waren zusätzlich 100 Betriebsräte digital zugeschaltet – darunter auch Florian Affeldt von der Sparkasse Holstein, Cornelia Horn, von Solero Technologies (ehemals Kendrion-Kuhnke) und Reinhard Jäckel vom Zweckverband Ostholstein. Ich freue mich immer riesig, dass der Dialog zwischen den Betriebs- und Personalräten mit unserer SPD-Bundestagsfraktion seit Jahrzehnten so verlässlich durch diese regelmäßigen Konferenzen und den dort stattfindenden Austausch gestärkt wird. Ein weiteres ‚Highlight‘ für die Konferenzteilnehmer waren der Vortrag und die Diskussion mit Arbeits- und Sozialminister Hubertus Heil zu den ‚Herausforderungen von KI in der Arbeitswelt‘. Dabei wurden vielfältige Fragen zum Einfluss von KI aufgeworfen und diskutiert wie etwa: Welches Fachkräftepotenzial steckt in der KI für eine zukünftige Arbeitswelt? Wie können Beschäftigte vor der KI als Kontrollorgan geschützt werden? Wie sieht es bei der Mitbestimmung im Betrieb bei der Nutzung von KI aus? Fakt ist: für uns Sozialdemokraten im Bundestag steht stets der Mensch im Mittelpunkt. Das bedeutet: Gute Arbeit ist für uns auch immer die Teilhabe von Beschäftigten an der Ausgestaltung und Mitbestimmung von Arbeitsprozessen. Auf unserer Konferenz haben wir darüber diskutiert, ob und wie KI unterstützen und Arbeitsbedingungen verbessern könnte. Dort, wo die KI aber als Überwachungs- und Kontrollelement eingesetzt wird, sehen wir fundamentale Rechte von Beschäftigten beeinträchtigt und wollen die Betriebsräte stärken, dagegen im Interesse der Kolleginnen und Kollegen vorzugehen. Es hat sich erneut gezeigt, dass wir die Betriebsräte-Konferenzen nicht nur als Dank und Würdigung der Arbeit der Interessenvertretungen in Betrieben verstehen, sondern dass diese Veranstaltungen vor allem dem Austausch über aktuelle Probleme und Herausforderungen dienen. Schön, dass Ostholstein wieder so stark vertreten war!“

Wer Interesse hat, an einer der nächsten Betriebs- und Personalrätekonferenzen in Berlin teilzunehmen, kann sich schon jetzt hierfür im Wahlkreisbüro von Bettina Hagedorn unter der Nummer 04521 – 7 16 11 in Eutin oder per E-Mail an bettina.hagedorn.wk@bundestag.de vormerken lassen.